

Die Nachwehen der DDR

Geschichte Projekt der Realschule Buchloe wird bei einem bundesweiten Jugendwettbewerb für preiswürdig befunden

Buchloe Der Allgäuer Bundestagsabgeordnete Stephan Stracke (CSU) freut sich für die Realschule Buchloe: Denn nun kamen die Ergebnisse des bundesweiten

Jugendwettbewerbs „Umbruchszeiten. Deutschland im Wandel seit der Einheit“ heraus.

Aus den insgesamt 180 eingereichten Beiträgen aus 14 Bundesländern hat die Jury 35 für preiswürdig befunden. Darunter auch das Projekt der Staatlichen Realschule Buchloe.

„Ich gratuliere der Realschule Buchloe, den beteiligten Schülerinnen und Schülern sowie den Lehrkräften zu diesem großartigen Erfolg. Allein die Teilnahme am Wettbewerb ist bereits bemerkenswert



Stephan Stracke

und beispielgebend. Der Wettbewerb trägt zur Aufarbeitung der Umbruchsphase in Deutschland seit 1989/90 bei und ermuntert junge Menschen, sich mit der jüngsten prägenden Vergangenheit in der deutschen Geschichte aktiv auseinanderzusetzen“, erklärt der Abgeordnete. Dass diese Auseinandersetzung im Fall der Realschule Buchloe auf sehr kreative und überzeugende Art erfolgt sei, zeige die Tatsache, dass der Beitrag zum Wandel des Schulsystems seit der deutschen Einheit nun zu den Gewinnerprojekten zählt.

Bei dem bundesweiten Jugendwettbewerb „Umbruchszeiten. Deutschland im Wandel seit der Einheit“ hat die siebenköpfige Jury aus Wissenschaft, Bildung, Medien und Politik Jury 35 Beiträge für preiswürdig befunden. Ausgelobt wurde der Wettbewerb aus Anlass von 30 Jahren deutsche Einheit von



Welche Auswirkung hatte das Ende der DDR auf das regionale Schulsystem? Damit beschäftigen sich Schüler der Buchloer Realschule.

Foto: Mathias Wild

der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur und dem Beauftragten der Bundesregierung für die neuen Bundesländer. Insgesamt 180 Einreichungen aus 14 Bundesländern sind eingegangen. Dahinter verbergen sich fast 1300 Schülerinnen und Schüler, insofern habe es die Jury bei der Auswahl der Preisträger-Projekte nicht leicht gehabt. Zur Frage, wie sich der Um-

bruch seit dem Ende der deutschen Teilung auf ihre Region ausgewirkt hat, haben die Schülerinnen und Schüler zwischen 13 und 19 Jahren eigene Filme, Podcasts, Textbeiträge und Spiele entwickelt. Aus Bayern haben sich insgesamt 29 Gruppen am Wettbewerb beteiligt. Unter die Gewinner-Projekte schaffte es die Staatliche Realschule Buchloe mit ihrem Beitrag zum Wandel des

Schulsystems seit der deutschen Einheit.

Doch die Buchloer können noch größer herauskommen: „Nun heißt es nochmals Daumen drücken für den Beitrag aus Buchloe, denn die genauen Platzierungen der 35 Gewinnerprojekte werden erst im Rahmen der Preisverleihung am 23. Juni 2020 verkündet“, erklärt Stracke abschließend. Wer von diesen Gruppen die sieben Hauptpreise (drei erste Preise und vier zweite Preise) abräumen werden, bleibt noch bis zur Preisverleihung am 23. Juni 2020 geheim. Diese wird durch die geltenden Einschränkungen als Online-Veranstaltung stattfinden. Es winken Preisgelder von 3000 Euro bis 500 Euro. (bz)

Alle 35 ausgewählten Gruppenarbeiten sind ab sofort im Internet zu finden:

» www.umbruchszeiten.de/projekte